

Was lange Zeit unvorstellbar schien, ist vor einem Jahr Wirklichkeit geworden: Es herrscht Krieg zwischen zwei Staaten mitten in Europa. Russland hat die benachbarte Ukraine überfallen – seit zwölf Monaten erreichen uns aus den Kriegsgebieten in der Ukraine schreckliche Bilder und Berichte. Wo wir mit unseren Möglichkeiten an Grenzen stoßen und fassungslos sind angesichts des Leids anderer Menschen, rufen wir nach Gott und beten für Frieden. Am Aschermittwoch beginnen wir gemeinsam die Bußzeit vor Ostern und beten für alle Menschen in und aus der Ukraine, die unter den entsetzlichen Folgen dieses Krieges leiden; für alle Menschen in Russland, die guten Willens sind und sich für Versöhnung und Frieden einsetzen; für alle politisch und wirtschaftlich Handelnden, dass sie sich ihrer Verantwortung für das Wohl der Welt bewusst sind; für die Toten und Verwundeten aller Kriege sowie für ihre Angehörigen.

Präses Dr. Thorsten Latzel - Evangelische Kirche im Rheinland

Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck - Bistum Essen

Salvatorkirche, Burgplatz 19, 47051 Duisburg

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



# Einladung

Ökumenisches Friedensgebet  
am Aschermittwoch

22.2.2023 | 10 Uhr